**A**

**Ableitung**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (TÜRETME)***

**Silbentrennung:**

Ab·lei·tung, Plural: Ab·lei·tun·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈaplaɪ̯tʊŋ], Plural: [ˈaplaɪ̯tʊŋən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* (Prozess und Ergebnis der) Bildung neuer Wörter mit Hilfe grammatischer [Morpheme](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphem) (mit Ausnahme der Flexionsmorpheme)

[2] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Bereich der [Wortbildung](http://de.wiktionary.org/wiki/Wortbildung) und damit der [Morphologie](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphologie), der sich mit der Analyse und den Regeln der Bildung von *Ableitungen* befasst

[3] [*Mathematik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Mathematik)*,* [*Analysis*](http://de.wiktionary.org/wiki/Analysis)*:* eine [Differentiation](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Differentiation&action=edit&redlink=1), also die Bildung eines [Differentialquotienten](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Differentialquotienten&action=edit&redlink=1) und insbesondere auch ihr Ergebnis

[4] *allgemein:* das Ableiten, Umlenken von Flüssigkeiten, Verkehr usw. aus der vorher eingeschlagenen Richtung

[5] [*Mathematik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Mathematik)*:* das logische korrekte Verwenden von Prämissen und Schlüssen zur Gewinnung einer Formel oder eines anderen Resultates.

[6] [*Informatik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Informatik)*,* [*Formale Sprachen*](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Formale_Sprachen&action=edit&redlink=1)*,* [*Semi-Thue-Systeme*](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Semi-Thue-System&action=edit&redlink=1)*:* Eine beim [Startsysmbol](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Startsysmbol&action=edit&redlink=1) einer Formalen Sprache beginnende Folge von Schritten, in deren jedem eine [Produktion](http://de.wiktionary.org/wiki/Produktion) auf eine [Satzform](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzform) angewandt wird, und die häufig in einem Wort der erzeugten Sprache endet, allgemeiner jedoch in einer Satzform.

[7] [*Biologie*](http://de.wiktionary.org/wiki/Biologie)*:* das Registrieren von bioelektrischen Erscheinungen

**Adverbiale**

**Substantiv,n,-s,-ein (BELİRTEÇ GRUPLARI)**

**…………………………………………………………………………………………………………………………………………………….**

**Bedeutungen:**

Umstandbestimmung, adverbiale Bestimmung

**Beispiel:**

Im Satz ‚Er wartete sehr lange‘ ist ‚sehr lange‘ ein Adverbiale

**Affix**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n* (SONEK-ÖNEK)**

**Silbentrennung:**

Af·fix, Plural: Af·fi·xe

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈafɪks], auch [aˈfɪks], Plural: [ˈafɪksə], [aˈfɪksə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* ein [grammatisches Morphem](http://de.wiktionary.org/wiki/grammatisches_Morphem) (= Wortteil), das nicht allein für sich als [Lexem](http://de.wiktionary.org/wiki/Lexem)/[Wort](http://de.wiktionary.org/wiki/Wort) vorkommt, sondern nur in Kombination mit einem anderen Morphem, das den [Wortstamm](http://de.wiktionary.org/wiki/Wortstamm) bildet. Das Affix kann vor, nach, in oder um den Wortstamm stehen.

**Beispiele:**

[1] Synthetische Sprachen drücken syntaktische Verhältnisse im Satz zumindest teilweise durch *Affixe* aus (siehe: Wikipedia-Artikel „[Sprachtypologie](http://de.wikipedia.org/wiki/Sprachtypologie)“). Häufige *Affixe* im Deutschen sind die [Präfixe](http://de.wiktionary.org/wiki/Pr%C3%A4fix) "be-", "ver-", die [Suffixe](http://de.wiktionary.org/wiki/Suffix) "-ling", "-ung" und das [Zirkumfix](http://de.wiktionary.org/wiki/Zirkumfix) "ge- + -e" (z.B. in "Ge-red-e").

[1] *Affixe* werden in der [Flexion](http://de.wiktionary.org/wiki/Flexion) und in der [Wortbildung](http://de.wiktionary.org/wiki/Wortbildung) verwendet.

[1] [Konfixe](http://de.wiktionary.org/wiki/Konfix) sind keine *Affixe*.

**Akzeptanz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (ALICI-KABUL)***

**Silbentrennung:**

Ak·zep·tanz, *kein Plural*

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [akʦɛpˈtanʦ]

**Bedeutungen:**

[1] (zustimmende) Annahme, Anerkennung; *auch* Bereitschaft, etwas anzunehmen oder zu [akzeptieren](http://de.wiktionary.org/wiki/akzeptieren)

**Beispiele:**

[1] Die neue Steuernovelle fand in der Bevölkerung nur geringe *Akzeptanz*.

**Attribut**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n* (TAMAMLAYICI)**

**Silbentrennung:**

At·tri·but, Plural: At·tri·bu·te

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˌatʀiˈbuːt], Plural: [ˌatʀiˈbuːtə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*,* [*Sprachwissenschaft*](http://de.wiktionary.org/wiki/Sprachwissenschaft)*:* (weglassbare) Beifügung in einem [Satzglied](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzglied)

[2] *gehoben:* [Charakteristik](http://de.wiktionary.org/wiki/Charakteristik), auffällige [Eigenschaft](http://de.wiktionary.org/wiki/Eigenschaft) von etwas

**Beispiele:**

[1] Im Beispiel „der kleine Bach“ ist „kleine“ das *Attribut* zu „Bach“.

[2] Der Schlüssel ist ein *Attribut* von Petrus, da er immer wieder in dessen Darstellungen auftaucht.

**Äußerung**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (İFADE)***

**Alternative Schreibweisen:**

[*Schweiz und Liechtenstein*](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Schweiz_und_Liechtenstein)*:* [Äusserung](http://de.wiktionary.org/wiki/%C3%84usserung)

**Silbentrennung:**

Äu·ße·rung, Plural: Äu·ße·run·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈɔɪ̯səʀʊŋ], Plural: [ˈɔɪ̯səʀʊŋən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] Das, was man ausgesprochen oder bemerkt hat (Bemerkung) oder gerade ausspricht.

[2] Das, was man signalisiert hat (Ausdruck, Zeichen).

**Beispiele:**

[1] Die *Äußerungen* der Redner waren wenig glaubhaft.

[2] Ihre Mimik empfand man als eine heftige *Äußerung* von Abscheu.

**Ausrufesatz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m* (ÜNLEM CÜMLESİ)**

**Silbentrennung:**

Aus·ru·fe·satz, Plural: Aus·ru·fe·sät·ze

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈaʊ̯sʀuːfəˌzaʦ], Plural: [ˈaʊ̯sʀuːfəˌzɛʦə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*, speziell* [*Syntax*](http://de.wiktionary.org/wiki/Syntax)*:* [Satz](http://de.wiktionary.org/wiki/Satz), der einen [Ausruf](http://de.wiktionary.org/wiki/Ausruf) wiedergibt und damit die emotionale Beteiligung des Sprechers anzeigt.

**Beispiele:**

[1] Der Satz "Du bist aber groß geworden!" ist ein *Ausrufesatz*.

[1] *Ausrufesätze* werden im Schriftbild mit einem [Ausrufezeichen](http://de.wiktionary.org/wiki/Ausrufezeichen) kenntlich gemacht

**B**

**Baumgraph**

Substantiv,***m ,-en,-en (*CÜMLE YA DA KELİMENİN OLUŞMA**

***……………………………………………………GRAFİĞİ)………………...........................................................................................***

**Bedeutungen:**

Darstellungsmittel, um die hierarchische Struktur sprachlicher Einheiten(Wörter oder Sätze)zu veranschaulichen.

**Beispiel:**

Ein Baumgraph veranschaulicht die engeren oder weniger engen Beziehungen zwischen denBestandteilen einer sprachlichen Einheit.

**Begriff**

[Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m (TERİM)***

**Silbentrennung:**

Be·griff, Plural: Be·grif·fe

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [bəˈɡʀɪf], Plural: [bəˈɡʀɪfə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] eine [semantische](http://de.wiktionary.org/wiki/Semantik) Einheit, also – im Unterschied zum Wort (oder zur Wortgruppe) als sprachlicher Einheit

[a] der gemeinte Bedeutungsinhalt eines Wortes (oder einer Wortgruppe)

[b] der begriffliche Gehalt einer Vorstellung

[2] ein [Wort](http://de.wiktionary.org/wiki/Wort) (oder eine [zusammengehörige](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=zusammengeh%C3%B6rig&action=edit&redlink=1) [Wortverbindung](http://de.wiktionary.org/wiki/Wortverbindung)), die mit einer [klaren](http://de.wiktionary.org/wiki/klar) [Vorstellung](http://de.wiktionary.org/wiki/Vorstellung) [verbunden](http://de.wiktionary.org/wiki/verbinden) ist

**Beispiele:**

[1] Denn eben, wo *Begriff*e fehlen, da stellt ein Wort zur rechten Zeit sich ein. (Goethe, Faust I.)

[1] Für einen *Begriff* kann es mehrere Benennungen ([Synonyme](http://de.wiktionary.org/wiki/Synonym)) geben, und eine Benennung (ein [Homonym](http://de.wiktionary.org/wiki/Homonym)) kann mehrere *Begriff*e bezeichnen.

[2] Du hast einen zu negativen *Begriff* von dieser Entwicklung gewonnen.

[2] Kannst du mir diesen *Begriff* erklären?

**D**

**Deletion**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (SİLME)**

**Silbentrennung:**

De·le·ti·on, Plural: De·le·ti·o·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [deleˈʦɪ̯oːn], Plural: [deleˈʦɪ̯oːnən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] *Genetik*: Eine Chromosomenmutation, bei der ein Stück genetisches Material aus der Mitte des Chromosoms verloren geht

[2] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): Auslassung sprachlicher Einheiten im Satz; Probe zur Unterscheidung notwendiger von nicht notwendigen Teilen eines [Satzes](http://de.wiktionary.org/wiki/Satz) oder [Satzgliedes](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzglied).

**Beispiele:**

[1] Eine *Deletion* ist immer ein Verlust von genetischem Material.

[2] Mit Hilfe von *Deletionen* kann man herausfinden, welche Bestandteile sprachlicher Einheiten notwendig und welche nur fakultativ sind. *Deletionen* zeigen z.B. dass [Attribute](http://de.wiktionary.org/wiki/Attribut) keine notwendigen Bestandteile von Sätzen bzw. Satzgliedern sind.

**Derivation**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (TÜRETME)**

**Silbentrennung:**

De·ri·va·ti·on, *Plural:* De·ri·va·ti·o·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [deʀivaˈʦi̯oːn], Plural: [deʀivaˈʦi̯oːnən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): (Prozess und Ergebnis der) Bildung neuer Wörter mit Hilfe [gebundener grammatischer Morpheme](http://de.wiktionary.org/wiki/gebundenes_grammatisches_Morphem) ([Derivateme](http://de.wiktionary.org/wiki/Derivatem))

**Beispiele:**

[1] Die Wörter „schauerlich“, „Unwort“, „zerreden“ sind *Derivationen*.

[1] Die *Derivation* gehört ebenso wie die [Flexion](http://de.wiktionary.org/wiki/Flexion) zur „Morphologie“.

[1] Man kann unter *Derivation* einerseits Wörter mit einer bestimmten Wortstruktur verstehen, andererseits aber auch ein Verfahren und/oder den Vorgang, neue Wörter zu bilden.

**E**

**einfacher Satz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m (BASİT CÜMLE)***

**……………………………………………………………………………………………………………………………………………………..**

**Silbentrennung:**

ein·fa·cher Satz, Plural: ein·fa·che Sät·ze

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈaɪ̯nfaχɐ ˈzaʦ], Plural: [ˈaɪ̯nfaχə ˈzɛʦə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] allgemein: Satz mit einfacher Struktur

[2] allgemein: leicht verständlicher Satz

[3] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* in Abgrenzung zu [Ellipse](http://de.wiktionary.org/wiki/Ellipse), [Satzgefüge](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzgef%C3%BCge) und [Satzreihe](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzreihe) ist ein einfacher Satz einer, der einerseits vollständig ist, andererseits nur aus einem [Teilsatz](http://de.wiktionary.org/wiki/Teilsatz) besteht.

**Beispiele:**

[1] Der Satz "Der kleine Junge ist krank" ist von seiner Satzstruktur her ein *einfacher Satz*.

[2] Der Satz "Der kleine Junge ist krank" ist leicht verständlich und daher ein *einfacher Satz*.

[3] Der Satz "Der kleine Junge ist krank" ist syntaktisch vollständig: Es fehlt kein notwendiges Satzglied; daher ist er keine [Ellipse](http://de.wiktionary.org/wiki/Ellipse); er besteht nur aus einem Teilsatz. Also ist er ein *einfacher Satz*.

[3] Kürschner (1997: 264) definiert den *einfachen Satz* als einen, der „nur ein einziges Prädikatsverb enthält.

[3] „Ein *einfacher Satz* enthält nur einen Verbalkomplex.

[3] „Ein *einfacher Satz* enthält genau ein Subjekt und genau ein Prädikat; im Prädikat muß mindestens ein finites Verb sein.“

**explizite Ableitung**

[**Wortverbindung**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**,** [**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (DOLAYSIZ TÜRETİM)**

**Silbentrennung:**

ex·pli·zi·te Ab·lei·tung, Plural: ex·pli·zi·te Ab·lei·tun·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ɛkspliˈʦiːtə ˈaplaɪtʊŋ], Plural: [ɛkspliˈʦiːtə ˈaplaɪtʊŋən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* [Ableitung](http://de.wiktionary.org/wiki/Ableitung) eines Wortes (Prozess und Ergebnis) durch Anfügung eines Ableitungsmorphems ([Präfix](http://de.wiktionary.org/wiki/Pr%C3%A4fix), [Suffix](http://de.wiktionary.org/wiki/Suffix), etc.)

**Beispiele:**

[1] "unschön" ist ebenso wie "Schönheit" und "beschönig(en)" eine *explizite Ableitung* aus dem Adjektiv "schön".

[1] „*Explizite Ableitungen* entstehen durch die Verbindung einer freien Form mit einer gebundenen Form, zum Beispiel glück»lich«, Schön»heit«.

[1] „Bei dieser ökonomischen Möglichkeit der impliziten Ableitung wird anders als bei der *expliziten Ableitung* die Form des Neuworts nicht durch ein erkennbares Wortbildungsmorphem (Derivatem ...) erweitert.“

[1] „Bei der *expliziten Ableitung* sand-ig kann nur das erste Morphem auch frei im Satz vorkommen...“

**F**

**finites Verb**

[**Wortverbindung**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**,** [**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n (ÇEKİMLENMİŞ FİİL)***

**Silbentrennung:**

fi·ni·tes Verb, Plural: fi·ni·te Ver·ben

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [fiˈniːtəs vɛʁp], Plural: [fiˈniːtə ˈvɛʁbən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* [Verb](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb), dessen Wortform (Konjugationsform) eine oder mehrere der Kategorien Person, Numerus, Tempus, Modus oder Genus verbi ausdrückt

**Beispiele:**

[1] Das Wort „gehst“ ist ein *finites Verb*, da es die Kategorien „2. Person“, „Singular“, „Indikativ“ und „Präsens“ ausdrückt.

[1] „Im Aussagesatz (...) steht das *finite Verb* an zweiter Satzstelle...“

[1] „Die Stellung des *finiten Verbs* - das ist die Verbform, die gegenüber Infinitiv und Partizip alle fünf der grammatischen Kategorien Person, Numerus, Modus, Tempus, Genus verbi (...) aufweist - kann in den meisten Fällen zur Unterscheidung der Satztypen ‚Haupt-‘ und ‚Nebensatz‘ (...) herangezogen werden.“

**Flexion**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (ÇEKİM)**

**Silbentrennung:**

Fle·xi·on, Plural: Fle·xi·o·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [flɛkˈsi̯oːn], Plural: [flɛkˈsi̯oːnən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*/*[*Sprachwissenschaft*](http://de.wiktionary.org/wiki/Sprachwissenschaft)*:* Beugung eines [Verbs](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb) ([Konjugation](http://de.wiktionary.org/wiki/Konjugation)) oder [Adjektivs](http://de.wiktionary.org/wiki/Adjektiv), [Artikels](http://de.wiktionary.org/wiki/Artikel), [Pronomens](http://de.wiktionary.org/wiki/Pronomen) oder [Substantivs](http://de.wiktionary.org/wiki/Substantiv) ([Deklination](http://de.wiktionary.org/wiki/Deklination))

[2] [*Medizin*](http://de.wiktionary.org/wiki/Medizin)*:* Beugung, Abknickung

**Beispiele:**

[1] Die Formen „das Auto, des Autos, dem Auto ...“ bezeichnet man als *Flexion*.

[1] [Komparation](http://de.wiktionary.org/wiki/Komparation) wird meist als eine Form der *Flexion* aufgefasst.

**Flexionsform**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (ÇEKİM ŞEKLİ)**

**Silbentrennung:**

Fle·xi·ons·form, Plural: Fle·xi·ons·for·men

**Aussprache:** [IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [flɛˈksi̯oːnsfɔʁm], Plural: [flɛˈksi̯oːnsfɔʁmən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): [flektierte](http://de.wiktionary.org/wiki/Flexion) Form eines [Wortes](http://de.wiktionary.org/wiki/Wort) ([Lexems](http://de.wiktionary.org/wiki/Lexem)).

**Beispiele:**

[1] Die *Flexionsform* des Wortes „Hut“ im Genitiv lautet „Hutes“.

[1] „Irrelevant jedenfalls scheinen noch *Flexionsformen*, Artikel, Pronomen usw.

[1] „Über diesen engeren, nur die Austauschbarkeit von Zeichen als Ganzen betreffenden Paradigmenbegriff hinaus gibt es eine weiter greifende Auffassung von ‚Paradigma‘ sowie die klassische Auffassung (Paradigma = *Flexionsformen* eines Wortes bzw. Flexionsmuster...).

**form**

[**Verb**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart) **(ŞEKİLLENDİRMEK)**

**Silbentrennung:**

form

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): []

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): [(Amerik.)](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:En-us-form.ogg)

**Bedeutungen:**

[1] formen, bilden, verfertigen

[2] sich formieren, sich aufstellen

**Synonyme:**

[mould](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=mould&action=edit&redlink=1), [shape](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=shape&action=edit&redlink=1), [construct](http://de.wiktionary.org/wiki/construct), [produce](http://de.wiktionary.org/wiki/produce), [invent](http://de.wiktionary.org/wiki/invent)

**Fragesatz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m (SORU CÜMLESİ)***

**Silbentrennung:**

Fra·ge·satz, Plural: Fra·ge·sät·ze

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈfʀaːɡəˌzaʦ], Plural: [ˈfʀaːɡəˌzɛʦə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Verschiedene [Satzformen](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Satzformen&action=edit&redlink=1), die hauptsächlich verwendet werden, um eine [Frage](http://de.wiktionary.org/wiki/Frage) zu äußern.

**Beispiele:**

[1] Der Satz "Kommst du heute?" ist ein *Fragesatz*.

[1] *Fragesätze* werden mit dem [Satzzeichen](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzzeichen) "*?*" gekennzeichnet, wenn es sich um [Hauptsätze](http://de.wiktionary.org/wiki/Hauptsatz) handelt.

[1] Manche *Fragesätze* dienen nicht als Fragen, sondern eher als [Aufforderungen](http://de.wiktionary.org/wiki/Aufforderung), wie z.B. "Willst du nicht endlich kommen?"

**Funktionsverbgefüge**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**,f (İSİM-FİİL OLUŞUMU)**

**Silbentrennung:**

Funk·ti·ons·verb·ge·fü·ge, Plural: Funk·ti·ons·verb·ge·fü·ge

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [fʊŋkˈʦi̯oːnsvɛʁpɡəˌfyːgə], Plural: [fʊŋkˈʦi̯oːnsvɛʁpɡəˌfyːgə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [Linguistik](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): Wortgruppe, die aus [Präposition](http://de.wiktionary.org/wiki/Pr%C3%A4position), [Funktionsverb](http://de.wiktionary.org/wiki/Funktionsverb) und [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Substantiv) besteht und insgesamt eine einheitliche Bedeutung hat, die sich meist von der Bedeutung eines entsprechenden einfachen Verbs etwas unterscheidet.

**Beispiele:**

[1] „In Erfahrung bringen“, „zur Niederschrift erklären“, „in Frage stellen“, „in Marsch setzen“ sind Beispiele für *Funktionsverbgefüge*. Das *Funktionsverbgefüge* „in Erfahrung bringen“ hat eine etwas andere, aktivere Bedeutung als das einfache Vollverb „erfahren“. Eine ähnliche Differenz findet sich bei „zur Aufführung bringen“ verglichen mit „aufführen“.

[1] *Funktionsverbgefüge* bereichern in vielen Fällen die Ausdrucksmöglichkeiten.

[1] [Streckform](http://de.wiktionary.org/wiki/Streckform) wird meist als Synonym zu *Funktionsverbgefüge* angesehen.

[1] „Das *Funktionsverbgefüge* bildet eine Einheit, die, einem einfachen Vollverb entsprechend, als Prädikat im Satz dienen kann (...)“

**I**

**Infix**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n (İÇEK)***

**Silbentrennung:**

In·fix, Plural: In·fi·xe

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): ['ɪnfɪks], Plural: ['ɪnfɪksə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik), speziell [*Morphologie*](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphologie): [Affix](http://de.wiktionary.org/wiki/Affix), also ein grammatisches [Morphem](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphem), das in einen Wortstamm eingeschoben wird

**Beispiele:**

[1] Im Deutschen kann man die Wortbestandteile [*-ge-*](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=-ge-&action=edit&redlink=1) (z.B. in „ein-ge-schoben“) und [*-zu-*](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=-zu-&action=edit&redlink=1) (z.B. in „ein-zu-schieben“) als *Infixe* betrachten.

**implizite Ableitung**

[**Wortverbindung**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**,** [**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (DOLAYLI TÜRETİM)***

**Silbentrennung:**

im·pli·zi·te Ab·lei·tung, Plural: im·pli·zi·te Ab·lei·tun·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ɪmpliˈʦiːtə ˈaplaɪtʊŋ], Plural: [ɪmpliˈʦiːtə ˈaplaɪtʊŋən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* [Ableitung](http://de.wiktionary.org/wiki/Ableitung) nur durch lautliche Veränderung des Wortes, ohne Ableitungsmorphem. Gelegentlich wird auch der Wortartwechsel, bei dem nur eine Flexionsendung weggelassen wird ("besuchen" → "Besuch"), als implizite Ableitung verstanden.

**Beispiele:**

[1] "Schuss" ist mit seinem Vokalwechsel eine *implizite Ableitung* aus dem Verb "schieß(en)"; ebenso "Kuss" aus "küss(en)". Fälle wie "besuchen" → "Besuch" werden in der Regel nicht als *implizite Ableitung*, sondern als [Konversion](http://de.wiktionary.org/wiki/Konversion) angesehen.

[1] „Zur *impliziten Ableitung* gehören auch Fälle der sogenannten inneren Ableitung...

[1] „Bei dieser ökonomischen Möglichkeit der *impliziten Ableitung* wird anders als bei der expliziten Ableitung die Form des Neuworts nicht durch ein erkennbares Wortbildungsmorphem (Derivatem ...) erweitert.“

[1] „Die *implizite Ableitung*, ein freies Morphem oder eine Morphemverbindung ohne Ableitungssuffix, geht als Ganzes in formaler und semantischer Hinsicht von einem anderen freien Morphem oder von einer Morphemverbindung, und zwar einem Verb, aus.

**H**

**Homographie**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (YAZILIŞ AYNI EŞ SESLİLİK YOK)**

**Silbentrennung:**

Ho·mo·gra·phie, Plural: Ho·mo·gra·phi·en

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [homoɡʀaˈfiː], Plural: [homoɡʀaˈfiːən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* gleiche Schreibung von Wörtern, die verschiedene Bedeutungen haben

**Beispiele:**

[1] Bei den Wörtern "Bauer" (= Landwirt) und "Bauer" (= Vogelkäfig) liegt *Homographie* vor.

[1] „Durch die Einführung einer Alphabetschrift wird die Homonymie zumindest tendenziell auf der Ebene der geschriebenen Sprache durch eine *Homographie* reproduziert.“

[1] „...einem Graphomonem entsprechen zwei Phonomoneme (Heterographonie mit *Homographie* und Heterophonie, z.B. /ˈmodərn/ und /moˈdɛrn/ - (modern)...

**Homophonie**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (EŞ SESLİ)***

**Silbentrennung:**

Ho·mo·pho·nie, Plural: Ho·mo·pho·ni·en

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [homofoˈniː], Plural: [homofoˈniːən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Beziehung zwischen zwei Wörtern, die die gleiche Lautform, aber verschiedene Bedeutungen haben

**Beispiele:**

[1] Bei den Wörtern "Saite" und "Seite" liegt *Homophonie* vor, aber keine [Homographie](http://de.wiktionary.org/wiki/Homographie).

[1] „Viele der prototypischen Witze Legmans beruhen, wie hier, auf Scheinlogik, andere auf *Homophonie* oder sonstigen Spracheigenschaften, die die Entstehung von Witzen begünstigen.“

**Hypothese**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f*  (HİPOTEZ)**

**Silbentrennung:**

Hy·po·the·se, Plural: Hy·po·the·sen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˌhypoˈteːzə], Plural: [ˌhypoˈteːzən, ˌhypoˈteːzn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] unbewiesene ([wissenschaftliche](http://de.wiktionary.org/wiki/wissenschaftlich)) Annahme, die noch eines [Beweises](http://de.wiktionary.org/wiki/Beweis) bedarf

[2] allgemeine, oft nicht beweisbare, Grundannahme auf die sich eine [Theorie](http://de.wiktionary.org/wiki/Theorie) stützt

**G**

**Genitivattribut**

**Substantiv, *n,-s,-e ( -İN HALİ TAMALYICISI)***

***..................................................................................................................................................................................................................................***

**Bedeutungen:**

Linguistik/Sprachwissenschaft:Attribut das im Genitiv steht.

**Beispiel:**

Im Satzglied ‚Das Haus meines Vaters‘ ist ‚meines Vaters‘ Genitivattribut.

**K**

**Kasus**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m* (ÇEKİM HALİ)**

**Silbentrennung:**

Ka·sus, Plural: Ka·sus

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈkaːzʊs], Plural: [ˈkaːzuːs]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Wiktionary:H%C3%B6rbeispiele): [Kasus](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:De-Kasus.ogg), Plural:

**Bedeutungen:**

[1] allgemein: Gegenstand, Vorkommnis

[2] [Linguistik](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): [grammatische Kategorie](http://de.wiktionary.org/wiki/grammatische_Kategorie) der [Deklination](http://de.wiktionary.org/wiki/Deklination) von [Substantiven](http://de.wiktionary.org/wiki/Substantiv), [Adjektiven](http://de.wiktionary.org/wiki/Adjektiv), [Pronomen](http://de.wiktionary.org/wiki/Pronomen) und [Artikel](http://de.wiktionary.org/wiki/Artikel).

**Beispiele:**

[1]

[2] Präpositionen regieren verschiedene *Kasus*.

[2] Die *Kasus* bestimmen die Funktion der [Satzglieder](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Satzglieder&action=edit&redlink=1) ([Wortgruppen](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Wortgruppen&action=edit&redlink=1)) im Satz.

**Abgeleitete Begriffe:**

[2] [Kasusbildung](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasusbildung&action=edit&redlink=1), [Kasusendung](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasusendung&action=edit&redlink=1), [Kasusflexion](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasusflexion&action=edit&redlink=1), [Kasusforderung](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasusforderung&action=edit&redlink=1), [Kasusgrammatik](http://de.wiktionary.org/wiki/Kasusgrammatik), [Kasuskongruenz](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasuskongruenz&action=edit&redlink=1), [Kasusrektion](http://de.wiktionary.org/wiki/Kasusrektion), [Kasusrolle](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasusrolle&action=edit&redlink=1), [Kasustheo](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Kasustheorie&action=edit&redlink=1)

**Kernsatz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m*  (ÇEKİRDEK** **CÜMLE)**

**Silbentrennung:**

Kern·satz, Plural: Kern·sät·ze

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈkɛʁnˌzaʦ], Plural: [ˈkɛʁnˌzɛʦə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] *allgemein:* besonders wichtiger Satz

[2] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Begriff aus der [Syntax](http://de.wiktionary.org/wiki/Syntax) des Deutschen: Satz, bei dem das finite Verb die zweite [Satzgliedposition](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzglied) einnimmt.

[3] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* speziell in der [generativen Grammatik](http://de.wiktionary.org/wiki/generative_Grammatik) ein Satz, von dem aus komplexere Sätze abgeleitet werden können.

**Beispiele:**

[1] „Mit dem *Kernsatz* werden die Inhalte und Ziele der Leitsätze auf den Punkt gebracht.

[2] "Der Junge spielt gerne Fußball" hat das finite Verb "spielt" an zweiter Satzgliedposition und ist deshalb ein *Kernsatz*.

[2] „Beim Stirnsatz steht das Finitum am Anfang des Satzes, beim *Kernsatz* nach dem ersten Satzglied und beim Spannsatz am Ende des Satzes.“

[2] „Allgemeingültige und vollständige Beschreibungen der Topologie des *Kernsatzes* unterscheiden heute meist sechs Positionen oder Felder...

[3] In den Anfängen der generativen Grammatik waren *Kernsätze* der Ausgangspunkt für die Erzeugung "echter" Sätze, der sogenannten Oberflächenstrukturen.

**Kompositum**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n*  (BİLEŞİK KELİME)**

**Silbentrennung:**

Kom·po·si·tum, Plural 1: Kom·po·si·ta, Plural 2: Kom·po·si·ten

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [kɔmˈpoːzitʊm], Plural 1: [kɔmˈpoːzita], Plural 2: [kɔmpoˈziːtn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Wort, das zwei oder mehr lexikalische [Morpheme](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphem) enthält

[2] [*Pharmazie*](http://de.wiktionary.org/wiki/Pharmazie)*:* [Medikament](http://de.wiktionary.org/wiki/Medikament) mir mehreren [Wirkstoffen](http://de.wiktionary.org/wiki/Wirkstoff)

[3] [*Mathematik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Mathematik)*:* kleinster gemeinsamer [Oberkörper](http://de.wiktionary.org/wiki/Oberk%C3%B6rper) zweier [Körper](http://de.wiktionary.org/wiki/K%C3%B6rper)

**Beispiele:**

[1] „Dampfschiff“ ist ein *Kompositum* aus „Dampf“ und „Schiff“.

**Kongruenz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (EŞİTLİK)**

**Silbentrennung:**

Kon·gru·enz, Plural: Kon·gru·en·zen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˌkɔŋɡʀuˈɛnʦ], Plural: [ˌkɔŋɡʀuˈɛnʦn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [Übereinstimmung](http://de.wiktionary.org/wiki/%C3%9Cbereinstimmung)

[a] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik): grammatische Übereinstimmung in und zwischen Satzteilen in [Kasus](http://de.wiktionary.org/wiki/Kasus), [Numerus](http://de.wiktionary.org/wiki/Numerus) und [Genus](http://de.wiktionary.org/wiki/Genus) sowie bei Pronomen auch hinsichtlich der [Person](http://de.wiktionary.org/wiki/Person)

[2] [*Geometrie*](http://de.wiktionary.org/wiki/Geometrie): [Deckungsgleichheit](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Deckungsgleichheit&action=edit&redlink=1)

[3} [*Rechtswissenschaft*](http://de.wiktionary.org/wiki/Rechtswissenschaft): Im [Insolvenzrecht](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Insolvenzrecht&action=edit&redlink=1) die Übereinstimmung einer [Leistung](http://de.wiktionary.org/wiki/Leistung) mit einer zuvor bestehenden [Verpflichtung](http://de.wiktionary.org/wiki/Verpflichtung) des Leistenden (die - im Vergleich zu einer [inkongruenten](http://de.wiktionary.org/wiki/Inkongruenz) Leistung - nur unter engeren Voraussetzungen die [Insolvenzanfechtung](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Insolvenzanfechtung&action=edit&redlink=1) ermöglicht). Vgl. § 130 [InsO](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Insolvenzordnung&action=edit&redlink=1)

**Beispiele:**

[1a] Die *Kongruenz* zwischen Satzgliedern ist syntaktisch sehr wichtig, wenn Sätze grammatisch korrekt sein sollen.

[2] Man unterscheidet zwischen *Kongruenz* und Ähnlichkeit.

**Konjunktiv**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m* (DİLEK-ŞART KİPİ)**

**Silbentrennung:**

Kon·junk·tiv, Plural: Kon·junk·ti·ve

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈkɔnjʊŋktiːf], Plural: [ˈkɔnjʊŋktiːvə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* derjenige der [Modi](http://de.wiktionary.org/wiki/Modus), der das Geschehen nicht als wirklich, sondern nur als vorgestellt ([Irrealität](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Irrealit%C3%A4t&action=edit&redlink=1), [Potenzialität](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Potenzialit%C3%A4t&action=edit&redlink=1)) oder von einem anderen behauptet ([Referat](http://de.wiktionary.org/wiki/Referat)) darstellt.

**Beispiele:**

[1] „Der Mann behauptete, er hätte mich gesehen.“ Das Wort „hätte“ steht im *Konjunktiv*.

**M**

**Metapher**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (DOLAYLI ANLATMA)**

**Silbentrennung:**

Me·ta·pher, Plural: Me·ta·phern

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [meˈtafɐ], Plural: [meˈtafɐn]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [bildhafte](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=bildhaft&action=edit&redlink=1) [Umschreibung](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Umschreibung&action=edit&redlink=1)

**Beispiele:**

[1] "Der Menschenstrom floss an ihm vorbei." Dies ist eine "Wassermetapher", da Menschen normalerweise nicht fließen können und man es also nur im übertragenen Sinne sagen kann.

[1] Es gibt aber auch tote *Metaphern*. Diese sind in den täglichen Sprachgebrauch schon mit eingeflossen: "Tischbein"

**Modus**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m* (KİP)**

**Silbentrennung:**

Mo·dus, Plural: Mo·di

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈmɔdʊs, ˈmoːdʊs], Plural: [ˈmɔdi, ˈmoːdi]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*, speziell* [*Grammatik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Grammatik)*:* Eigenschaft des [Verbs](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb): [Flexionskategorie](http://de.wiktionary.org/wiki/Flexion)

[2] [*Musik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Musik)*:* synonym verwandt für [Kirchentonart](http://de.wiktionary.org/wiki/Kirchentonart)

[3] eine von mehreren [Betriebsarten](http://de.wiktionary.org/wiki/Betriebsart), zwischen denen ausgewählt werden kann

[4] Art und Weise

**Beispiele:**

[1] Die beiden Sätze unterscheiden sich nur im *Modus* des Verbs.

[2]

[3] Der Computer startet jetzt im sicheren *Modus.*

[4] Wir müssen einen *Modus* finden, um mit diesem Problem angemessen umzugehen.

**P**

**Parataxe**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (SIRALI CÜMLE)**

**Silbentrennung:**

Pa·ra·ta·xe, Plural: Pa·ra·ta·xen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [paʀaˈtaksə], Plural: [paʀaˈtaksn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* eine Aneinanderreihung von Hauptsätzen oder anderen Ausdrücken

**Beispiele:**

[1] "Mooser ist krank. Er liegt im Bett." ist eine *Parataxe*.

[1] „Wenn nun Texte, die ja (meist) aus mehreren Sätzen bestehen, vorwiegend aus aneinandergereihten, gleichgeordneten Sätzen bestehen, spricht man von *Parataxe*. Es ist dabei gleichgültig, ob es sich um kurze, aneinandergereihte Sätze oder um längere Perioden mit koordinierten Sätzen, Teilsätzen oder auch Satzgliedern handelt.“

[1] „Reine *Parataxe* in diesem Sinne besteht zwischen Parallelsätzen, sei es, dass Analoges oder dass Entgegengesetzes verknüpft wird: er ist krumm, sie ist schief; er lacht, sie weint.

[1] „Nebenordnung (Koordination, Parataxe) liegt vor, wenn sich syntaktisch gleichwertige Einheiten miteinander verbinden.“

# Permutation

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f* (YER DEĞİŞTİRME)**

**Silbentrennung:**:

*Neue Rechtschreibung:* Per·mu·ta·ti·on, Plural: Per·mu·ta·ti·o·nen

*Alte Rechtschreibung:* Per·mu·ta·ti·on, Plural: Per·mu·ta·tio·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [pɛʁmutaˈʦi̯on], Plural: [pɛʁmutaˈʦi̯onən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Umstellung von Wörtern oder Wortgruppen im Satz

[2] [*Mathematik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Mathematik)*:* Veränderung der Reihenfolge von Elementen einer Menge, d.h. eine Permutation ist eine eineindeutige Abbildung einer Menge auf sich selbst

**Beispiele:**

[1] Die Umstellung von "Ich gehe nach Hause" in "Nach Hause gehe ich" ist eine *Permutation*.

**Person**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *f (ÖZNE-KİŞİ)***

**Silbentrennung:**

Per·son, Plural: Per·so·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [pɛʁˈzoːn], Plural: [pɛʁˈzoːnən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Wiktionary:H%C3%B6rbeispiele): [Person](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:De-Person.ogg), Plural: [Personen](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:De-Personen.ogg)

**Bedeutungen:**

[1] *in der Allgemeinsprache:* ein [Mensch](http://de.wiktionary.org/wiki/Mensch)

[2] ein Rechts- oder Wirtschaftssubjekt

[3] [*Grammatik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Grammatik)*:* Flexionskategorie des [Verbs](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb) und [Pronomens](http://de.wiktionary.org/wiki/Pronomen)

[4] [*Literatur*](http://de.wiktionary.org/wiki/Literatur)*,* [*Theater*](http://de.wiktionary.org/wiki/Theater)*:* Figur, Darsteller einer Rolle

**Beispiele:**

[1] Die *Person* kann ich nicht ausstehen.

[2] Juristische *Personen* müssen im Handelsregister eingetragen werden.

[3] Er spricht von sich selbst in der dritten *Person.*

[3] „Er“ ist ein Personalpronomen der 3. *Person.*

[4] Weißt Du, welche *Personen* in Goethes Faust vorkommen?

**Prädikativsatz**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *m* (FİİLİMSİ CÜMLESİ)**

**Silbentrennung:**

Prä·di·ka·tiv·satz, Plural: Prä·di·ka·tiv·sät·ze

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [pʀɛdikaˈtiːfˌzaʦ], Plural: [pʀɛdikaˈtiːfˌzɛʦə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*, speziell* [*Syntax*](http://de.wiktionary.org/wiki/Syntax): [Gliedsatz](http://de.wiktionary.org/wiki/Gliedsatz), der die grammatische Funktion eines [Prädikativs](http://de.wiktionary.org/wiki/Pr%C3%A4dikativ) hat

**Beispiele:**

[1] In dem Satz „Wir sind heute, was wir schon immer waren“ ist der Gliedsatz „was wir schon immer waren“ ein *Prädikativsatz*; er hat die Funktion eines Prädikativ(um)s des Hauptsatzes.

**Präfix**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n* (ÖNEK)**

**Silbentrennung:**

Prä·fix, Plural: Prä·fi·xe

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈpʀɛːfɪks], Plural: [ˈpʀɛːfɪksə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Ein Präfix ist ein [Affix](http://de.wiktionary.org/wiki/Affix), also ein grammatisches [Morphem](http://de.wiktionary.org/wiki/Morphem), das vor dem [Wortstamm](http://de.wiktionary.org/wiki/Wortstamm) steht.

**Beispiele:**

[1] [ambi-](http://de.wiktionary.org/wiki/ambi-), [neo-](http://de.wiktionary.org/wiki/neo-), [ortho-](http://de.wiktionary.org/wiki/ortho-) und [poly-](http://de.wiktionary.org/wiki/poly-) sind *Präfixe*, ebenso wie [er-](http://de.wiktionary.org/wiki/er-), [un-](http://de.wiktionary.org/wiki/un-), [ver-](http://de.wiktionary.org/wiki/ver-), [zer-](http://de.wiktionary.org/wiki/zer-).

# S

# Satzgefüge

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), n (BİLEŞİK CÜMLE)

**Silbentrennung:**

Satz·ge·fü·ge, Plural: Satz·ge·fü·ge

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈzaʦɡəˌfyːgə], Plural: [ˈzaʦɡəˌfyːgə]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Begriff für einen komplexen [Satz](http://de.wiktionary.org/wiki/Satz), der aus einem [Hauptsatz](http://de.wiktionary.org/wiki/Hauptsatz) und mindestens einem [Nebensatz](http://de.wiktionary.org/wiki/Nebensatz) besteht; er kann auch mehrere Nebensätze enthalten.

**Beispiele:**

[1] Der Satz "Er kommt, obwohl er nur wenig Zeit hat" ist ein Beispiel für ein *Satzgefüge*.

[1] „Während man bei Satzverbindungen die miteinander verbundenen Sätze als gleichrangig betrachtet, postuliert man bei den *Satzgefügen* eine Hierarchie zwischen den Sätzen, von denen sie gebildet werden, und unterscheidet zwischen übergeordnetem Satz - dem sogenannten Hauptsatz - und untergeordnetem Satz - dem sogenannten Nebensatz.“

# Satzverbindung

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), f (EŞBAĞIMLI CÜMLE)

**Silbentrennung:**

Satz·ver·bin·dung, Plural: Satz·ver·bin·dun·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈzaʦfɛɐ̯ˌbɪndʊŋ], Plural: [ˈzaʦfɛɐ̯ˌbɪndʊŋən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* anderer Ausdruck für [Satzreihe](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzreihe); gemeint ist ein komplexer Satz, in dem mindestens zwei [Hauptsätze](http://de.wiktionary.org/wiki/Hauptsatz) gleichrangig miteinander verbunden sind.

**Beispiele:**

[1] Ein sehr einfaches Beispiel für eine *Satzverbindung* ist: "Hans ist krank und Inge geht zur Schule." Hier werden zwei vollständige Hauptsätze gleichrangig zu einer *Satzverbindung* miteinander verknüpft.

[1] „Dadurch tritt neben die *Satzverbindung* beziehungsweise Satzreihe, in der jeder Teilsatz grammatisch vollständig ist, der zusammengezogene Satz, in dem ein gemeinsames Satzglied zweier Elementarsätze aus sprachökonomischen Gründen nur einmal eingesetzt wird.“

[1] „Bei den Wortfolgen, die mehr als ein Verb enthalten, können wir aufgrund von formalen Kriterien diverse Typen von *Satzverbindungen* und Satzgefügen unterscheiden...“

[1] Bußmann verwendet den Begriff *Satzverbindung* auch für koordinierte Nebensätze (nicht nur für Hauptsätze).

# Sem

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), n (KÖK)

**Silbentrennung:**

Sem, Plural: Se·me

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [zeːm], Plural: [ˈzeːmə]

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* kleinster, nicht weiter zerlegbarer Bestandteil der Bedeutung eines Wortes oder Morphems

**Beispiele:**

[1) [erwachsen], [weiblich] sind *Seme,* die zur Beschreibung der Bedeutung von Wörtern wie „Frau“ oder „Löwin“ verwendet werden können.

[1] Die Menge der *Seme* eines Wortes oder Morphems bildet ihr [Semem](http://de.wiktionary.org/wiki/Semem), ihre [Bedeutung](http://de.wiktionary.org/wiki/Bedeutung).

[1] „Der nächste Schritt bestand darin, nicht nur ein Wortfeld, sondern auch die Bedeutung eines Lexems selbst, ein Semem, als Struktur zu verstehen, und zwar aufgebaut aus den einzelnen *Seme*

# Subjekt

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), n (ÖZNE)

**Silbentrennung:**

Sub·jekt, Plural: Sub·jek·te

**Aussprache:**

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): ['zʊpjɛkt], auch: [zʊpˈjɛkt], Plural: ['zʊpjɛktə], auch: Plural: [zʊpˈjɛktə]

**Bedeutungen:**

[1] [*Sprachwissenschaft*](http://de.wiktionary.org/wiki/Sprachwissenschaft)*:* Satzgegenstand; das [Satzglied](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzglied), über das im [Prädikat](http://de.wiktionary.org/wiki/Pr%C3%A4dikat) eine Aussage gemacht wird und das mit dem [Verb](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb) im [Numerus](http://de.wiktionary.org/wiki/Numerus) [kongruiert](http://de.wiktionary.org/wiki/Kongruenz).

[2] *abwertend:* [Mensch](http://de.wiktionary.org/wiki/Mensch)

[3] [*Philosophie*](http://de.wiktionary.org/wiki/Philosophie)*:* das handelnde Ich als Träger von Zuständen

**Beispiele:**

[1] Im Beispiel „Mein Freund hat eine neue Freundin.“ ist „Mein Freund“ *Subjekt*, da er Gegenstand der Aussage ist.

[2] Ich traue mich kaum zum Bahnhof, bei den *Subjekten*, die dort herumlungern.

# Substitution

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), f (YERİNE GEÇME)

**Silbentrennung:**

Sub·sti·tu·ti·on, Plural: Sub·sti·tu·ti·o·nen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [zʊpstituˈʦi̯oːn], Plural: [zʊpstituˈʦi̯oːnən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —

**Bedeutungen:**

[1] Ersetzung eines Objekts durch ein anderes

[2] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Ersetzung einer sprachlichen Einheit durch eine andere, die als äquivalent angesehen werden kann

[3] [*Mathematik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Mathematik)*:* Ersetzung eines mathematischen Ausdrucks durch eine Variable

**Beispiele:**

[1] Man kann Heroinsüchtige durch die *Substitution* von Methadon behandeln.

[2] Bei [Satzgliedern](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzglied) wird vorausgesetzt, dass eine *Substitution* von [Prowörtern](http://de.wiktionary.org/wiki/Prowort) möglich ist.

# suffix

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), n (SONEK)

**Silbentrennung:**

suf·fix, Plural: suf·fix

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [], Plural: []

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] Suffix

# syntaktisch

### [Adjektiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), [Adverb](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart) (SÖZ DİZİMSEL)

**Silbentrennung:**

syn·tak·tisch

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [zʏnˈtaktɪʃ]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —

**Bedeutungen:**

[1] die [Syntax](http://de.wiktionary.org/wiki/Syntax) ([Satzlehre](http://de.wiktionary.org/wiki/Satzlehre)) betreffend; den Regeln der Syntax entsprechend

**Beispiele:**

[1] Die *syntaktische* Analyse von Sätzen ist Voraussetzung für die Entwicklung von grammatischen Regeln. Sätze sind besser zu verstehen, wenn sie *syntaktisch* korrekt sind.

**T**

**Tempus**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, *n* (FİİL ZAMANI)**

**Silbentrennung:**

Tem·pus, Plural: Tem·po·ra

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈtɛmpʊs], Plural: [ˈtɛmpora]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): [Tempus](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:De-Tempus.ogg), *Plural:* [Tempora](http://de.wiktionary.org/wiki/Datei:De-Tempora.ogg)

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*, speziell* [*Grammatik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Grammatik)*:* Eigenschaft, grammatische Kategorie des [Verbs](http://de.wiktionary.org/wiki/Verb) zur Anzeige einer Zeit oder Zeitstufe

**Beispiele:**

[1] Präteritum und Futur sind *Tempora.*

# W

# Wortart

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), f (KELİME TÜRÜ)

**Silbentrennung:**

Wort·art, Plural: Wort·ar·ten

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈvɔʁtˌʔaːɐ̯t], Plural: [ˈvɔʁtˌʔaːɐ̯tən], [ˈvɔʁtˌʔaːɐ̯tn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [*Linguistik*](http://de.wiktionary.org/wiki/Linguistik)*:* Wortklasse; Menge von Wörtern, die danach bestimmt wird, ob bzw. wie sie [flektiert](http://de.wiktionary.org/wiki/Flexion) werden können, in welcher [syntaktischen Umgebung](http://de.wiktionary.org/wiki/Syntax) sie verwendet werden können oder welche Art von [Bedeutung](http://de.wiktionary.org/wiki/Bedeutung) sie tragen. Die Wortarten werden meistens durch eine Mischung dieser Kriterien bestimmt.

**Beispiele:**

[1] Zu den *Wortarten* gehören die Präpositionen.

[1] Es gibt verschiedene Möglichkeiten, *Wortarten* zu definieren. Entsprechend unterscheiden sich Zahl und Art der *Wortarten*.

**Wortfamilie**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart)**, f (KELİME AİLESİ)**

**Silbentrennung:**

Wort·fa·mi·lie , Plural: Wort·fa·mi·li·en

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈvɔʁtfamiːli̯̯ə], Plural: [ˈvɔʁtfamiːli̯̯ən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [historische Linguistik](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=historische_Linguistik&action=edit&redlink=1): Gruppe von Wörtern, die auf das gleiche Ursprungswort, Etymon zurückgeht.

[2] [allgemeine Linguistik](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=allgemeine_Linguistik&action=edit&redlink=1): Gruppe von [Wörtern](http://de.wiktionary.org/wiki/Wort), die in einem Grundwort/ Grundmorphem übereinstimmen.

**Beispiele:**

[1] Zur *Wortfamilie* der indogermanischen Wurzel *\*kap-* gehören u.a. die deutschen Wörter "haben", "Habicht" und "heben".

[2] Zur heutigen *Wortfamilie* von *haben* gehören u.a. "haben", "Habe" und "Gehabe".

**Wortfeld**

**Substantiv*, n,-er,-es (*KELİME ALANI)**

**………………………………………………………………………………………………………………………………………………….**

**Bedeutungen:**

Gruppe bedeutungsverwandter Wörter.

**Beispiel:**

Zum Wortfeld der Verkehrswegw gehören u.a. die Wörter -Autobahn-Kanal-Luftkorridor…

**Wortverbindung**

[**Substantiv**](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart) ***f* (KELİME BAĞLAMA)**

**Silbentrennung:**

Wort·ver·bin·dung Plural: Wort·ver·bin·dun·gen

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ˈvɔʁtfɛɐ̯ˌbɪndʊŋ] Plural: [ˈvɔʁtfɛɐ̯ˌbɪndʊŋən], [ˈvɔʁtfɛɐ̯ˌbɪndʊŋn̩]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —

**Bedeutungen:**

[1] „[Einheit](http://de.wiktionary.org/wiki/Einheit) von mehreren Wörtern, die häufig oder stets zusammen gebraucht werden.

**Beispiele:**

[1] „Radio hören“ ist eine *Wortverbindung* aus dem Substantiv „Radio“ und dem Verb „hören“.

[1] Weitere *Wortverbindungen:* [zu Abend essen](http://de.wiktionary.org/wiki/zu_Abend_essen), [Zähne putzen](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=Z%C3%A4hne_putzen&action=edit&redlink=1), [Zeit verstreichen lasse](http://de.wiktionary.org/wiki/Zeit_verstreichen_lassen)

# Z

# Zahl

### [Substantiv](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:Wortart), f (SAYI)

**Silbentrennung:**

Zahl, Plural: Zah·len

**Aussprache:**

[IPA](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:IPA): [ʦaːl], Plural: [ˈʦaːlən]

[Hörbeispiele](http://de.wiktionary.org/wiki/Hilfe:H%C3%B6rbeispiele): —, Plural: —

**Bedeutungen:**

[1] [Quantität](http://de.wiktionary.org/wiki/Quantit%C3%A4t) (das Wieviel), numerischer Wert

[2] kurz für [Anzahl](http://de.wiktionary.org/wiki/Anzahl)

[3] [*umgangssprachlich*](http://de.wiktionary.org/wiki/umgangssprachlich)*:* [Ziffer](http://de.wiktionary.org/wiki/Ziffer)

[4] [*ling.*](http://de.wiktionary.org/wiki/ling.)*:* [Numerus](http://de.wiktionary.org/wiki/Numerus)

[5] [*Münzwesen*](http://de.wiktionary.org/w/index.php?title=M%C3%BCnzwesen&action=edit&redlink=1): die Zahl- oder Schriftseite einer Münze

**Beispiele:**

[1] Eine [Trillion](http://de.wiktionary.org/wiki/Trillion) ist eine sehr große *Zahl*.

[2] Die *Zahl* der Tierarten ist nicht genau bekannt.

[3] Ein paar *Zahlen* ohne Namen - *(*[*Wolfgang Petry*](http://de.wikipedia.org/wiki/Wolfgang_Petry)*)*

[4] In der Deklination unterscheiden wir die *Zahl* (Numerus) und den Fall (Kasus).